



„Kuratorium Arnau e.V.“ - Dr. Walter T. Rix - Zur Kronsbek 10 - D-24214 Lindhöft

Liebe Freunde und Förderer der Kirche in Arnau,

angesichts des bevorstehenden Weihnachtsfestes gewinnt das Schicksal der St. Katharinenkirche in Arnau im Samland unmittelbar vor den Toren Königsbergs eine nahezu symbolische Bedeutung: Sie ist eine der ältesten Kirchen des historischen Ordenslandes einschließlich des Baltikums. Vor mehr als 700 Jahren hat sie der Deutsche Orden zum Wohle der Menschen errichtet. In kunsthistorischer Hinsicht ist sie nach Meinung aller Experten von europäischem Rang. Generationen Ostpreußens haben in dieser Kirche gebetet, getauft, geheiratet und getrauert.

In ihrem Inneren ist die Darstellung der Heilsgeschichte in biblischen Bildern als umlaufender Fries der künstlerisch höchst eindrucksvolle Versuch des Menschen, eine Beziehung zwischen seiner irdischen Situation und dem Göttlichen herzustellen. Was davon noch vorhanden ist, gilt immer noch als einmaliges Kunstwerk und harret der Rettung.

Die Kirche überstand den Krieg unbeschadet ... aber menschlicher Größenwahn verwandelte sie in einen Stall. Als das Gotteshaus 1992 dann ganz zerstört werden sollte, merkten Menschen mit wachen Gewissen auf. Seitdem konnte Hilfe gewonnen werden, und es hat sich viel getan. Nach dem Wiederaufbau des Turmes mit Glockenstuhl und Glocke, der Wiedererrichtung des Dachstuhles und dessen Eindeckung sowie dem Einsetzen von Notfenstern wurden auch im laufenden Jahr 2008 wichtige Schritte unternommen: die Sakristei wurde wieder hergestellt und das noch in Ruinen liegende Paradies erhielt eine große Schutzhaube. Außerdem wurde um die Kirche ein Schutzzaun gezogen, der zerstörende Kräfte abhält. Überdies erhielt die Kirche offiziell Museumsstatus und verfügt damit über einen zusätzlichen Schutz. Zukunftsweisend ist der Abschluss eines zehnjährigen Kooperationsvertrages zwischen uns und der

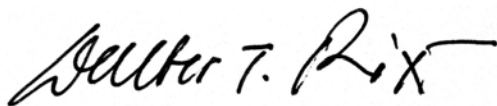
Gebietsverwaltung sowie dem Königsberger „Museum für Geschichte und Kunst“, der alle unsere weiteren Schritte auf eine solide Grundlage stellt.

Von Anfang November bis Mitte Dezember 2008 arbeiten wir im Inneren der Kirche, während das Land und die Kirche unter einer weihnachtlichen Schneedecke liegen. Hier haben wir zahlreiche „Messstationen“ eingerichtet, so dass wir biologische, chemische und statische Veränderungen beobachten und so zukünftige Maßnahmen planen können. Und da wir die Nordwand im kommenden Jahr wiederherstellen wollen, müssen wir deren Fundament untersuchen, Probebohrungen unternehmen und Wandprofile erstellen.

Wir, das „Kuratorium Arnau e.V.“, die derzeit planenden und aufpassenden guten Hirten, freuen uns über das bisher Erreichte. Wir sehen den Stern und hören die Botschaft. Uns plagen aber auch viele Sorgen. Wir freuen uns daher auch über jede Hilfe, die unsere Sorgen leichter macht.

Gesegnete Weihnacht mit großer Zuversicht und persönlichem Wohlgehen im Neuen Jahr wünscht Ihnen

Ihr



Walter T. Rix

Anlage

Spenden-Überweisungsträger

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.Kuratorium-Arnau.net

„Kuratorium Arnau e.V.“, Vorsitzender: Dr. Walter T. Rix, Zur Kronsbek 10, D- 24214 Lindhöft,
Tel.: 04346-2998038, Fax: 04346-601483, E-Post: walter.rix@Kuratorium-Arnau.net.

Raiffeisenbank Südstormarn, 222 658 (BLZ 200 691 77),

vom Finanzamt Stormarn unter Steuer-Nr. 30 299 7022 6 als gemeinnützig anerkannt.

Spendenquittungen werden zugesandt.